

D. Gemeinde Schaan.

1) Alpe „Britsch.“

Diese hochgelegene Alpe liefert schon seit mehreren Jahren den Beweis, wie sich das Erträgniß eines Alpengebietes durch einen nur einiger Maßen rationellen Wirthschaftsbetrieb heben kann. Der Molkenertrag ist hier um viel ergiebiger als auf andern Alpen, und hat hauptsächlich seinen Grund darin, daß die Stallung sich in sehr gutem Stand befindet, die Milcheller mit den nöthigen Luftlöchern versehen sind, und daß die Düngung der Weideplätze eifrig besorgt wird. Nur der Verbesserung der Wege sollte eine größere Aufmerksamkeit zugewendet werden.

2) Alpe „Guschg.“

Hier geschah während des heurigen Jahres Vieles. Die schadhafte Bedachung des Stalles wurde ausgebessert, die bisherige schlechte Vorkehrung im Stalle rücksichtlich der Abräumung des Düngers zweckmäßig abgeändert. Die Düngung der Weideplätze geht von Statten, und auch die Wege erhielten eine nachhaltige Verbesserung.

Wird in der Folgezeit mit demselben Eifer fortgeföhren und der hie und da noch ganz vernachlässigten Zäunung einige Aufmerksamkeit zugewendet, dann wird die Alpe Guschg der zweiten Gemeindealpe Britsch im rationellen Wirthschaftsbetriebe nur wenig nachstehen.

3) Alpe „Balorsch (vorder und mittel.)“

Beide Alpengebiete erscheinen sehr vernachlässiget, sowohl was Zäunung als auch Viehtränken zc. anbelangt.

Den Alpvögten wird empfohlen, auch hier nicht bei dem bisherigen Schlendrian stehen zu bleiben, sondern das Versäumte nachzuholen.

E. Gemeinde Baduz.

Die alpberechtigten Bürger dieser Gemeinde haben thatsächlich bewiesen, daß ihnen um die Verbesserung der Alpe Malbun ernstlich zu thun ist.

Nachdem in den letztverfloffenen Jahren die obere Sennhütte und die Stallungen mit einem bedeutenden Kostenaufwande erstellt wurden, ist man jetzt daran, auch in anderer Beziehung das Versäumte nachzuholen.

So wurde im heurigen Jahre der Platz zwischen der Sennhütte und der Stallung ausgepflastert, eine sehr zweckmäßige Wasserleitung angebracht und neue Trink-

brunnen erstellt. Auch des neuerrichteten Weges zwischen den beiden Stallungen muß belobend erwähnt werden.

Sehr wünschenswerth wäre hingegen, daß das Borstenvieh ehestens geringelt werde, um das bisherige Durchwühlen der Grasplätze nächst den Sennhütten zu verhüten.

In der Alpe Balorsch (hinter) mangelt noch eine gehörige Zäunung der Weideplätze, auch erfüllt der dortige Viehknecht die ihm obliegende Ausbreitung des Düngers gar nicht.

F. Gemeinde Planen.

Die Gemeinde wird aufgefordert, mit der Reinigung der Weideplätze von Steinen und Gestrüpp in dem demaligen Eifer fortzuföhren, den Dünger der einzelnen Stallungen aber auf die vom Ortsvorsteher zu bestimmenden Plätze gemeinschaftlich ausföhren zu lassen, um die Weiden durch eine zeitgemäße periodische Düngung zu einem größern Ertrag zu bringen.

Fürstl. L. Regierung

Baduz, den 20. August 1864.“

Die Wunderbohne aus Navaoë, welche das Stück zu 5 Nkr. verkauft ward, ist nichts anders als die Puffbohne (Pferdebohne, an manchen Orten auch Saubohne benannt, *Vicia faba* L.). Die ganze Wunderbohngeschichte sammt Schrift, goldenen Medaillen u. s. w. ist also — — jenem berühmten Pflanzenhandel in Frankreich vergleichbar, bei welchem Farrenkräuter zum Verkaufe kamen, deren Blüthe dunkle Räume so gut als Gaslicht zu erleuchten vermöge. Diese Pflanzen fanden Käufer, die Wunderbohne von Navaoë fand auch Käufer. In Frankreich aber werden die Verkäufer bestraft, trotzdem, daß sie die Unglaublichkeit ihrer Anpreisungen vorschützten.

Curs.

Für 100 fl. Silber wurden in Wien bezahlt:
 Samstag, den 1. Oktober fl. 115.75 Banknoten.
 Donnerstag, den 6. Oktober fl. 115.75 »

Herausgeber: Gregor Fischer.

Verantwortlicher Redaktor: Dr. Schädler.

 27. Auflage! 

**Der persönliche
Schutz.**

27. Auflage.

Im Umschlag versiegelt.

»Motto: Manneskraft erzeugt Muth und Selbstvertrauen!«

Ärztlicher Rathgeber in allen geschlechtlichen Krankheiten, namentlich in Schwächezuständen zc. zc.

Herausgegeben von Laurentius in Leipzig. 27. Auflage. Ein starker Band von 232 Seiten mit 60 anatomischen Abbildungen in Stahlstich. — Dieses Buch, besonders nützlich für junge Männer, wird auch Eltern, Lehrern und Erziehern anempfohlen, und ist fortwährend in allen namhaften Buchhandlungen vorrätzig, in Stuttgart bei P. Neff.

27. Auflage. — Der persönliche Schutz von Laurentius. Nthlr. 1 1/3 = fl. 2. 24 kr.

Ueber den Werth und die allgemeine Nützlichkeit dieses Buches noch etwas zu sagen, ist nach einem solchen Erfolge überflüssig.